

Archiv



Internationale Spezialitäten boten auch die Mitglieder des IKuZ an - Fotos: Schmid



Constanze Grentzebach präsentierte unter anderem eine märchenhafte Eigenkreation, die bei einer Modenschau anlässlich des Hessentages 2013 in Kassel präsentiert wird

19.05.13 - BAD HERSFELD

Internationales Sommerfest: türkische Spezialitäten und tolles Programm

Das Wetter hat es zunächst nicht gut gemeint mit den Veranstaltern des 2. Internationalen Sommerfestes in der Dudenstraße am Samstag, denn aufgrund des Unwetters am Vortag über der Region war die „Feiermeile“ überschwemmt. Die angewählte Feuerwehr beauftragte sofort Fachmänner mit der Kanalreinigung. Mit Verspätung, dafür sehr dankbar für die Soforthilfe seitens der Stadt, konnten die Stände, Zelte und eine „Großküche“ direkt gegenüber der Moschee aufgebaut werden. Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die Türkisch-Islamische Kulturgemeinde gemeinsam mit dem Interkulturellen Zentrum und dem Ausländerbeirat dieses Fest, das dem Dialog und der Verständigung zwischen den Kulturen dienen soll.

Yalcin Solak, Vorstandsvorsitzender der Türkisch-Islamischen Kulturgemeinde, begrüßte ganz besonders die Ehrengäste Michael Roth (MdB) und Torsten Warnecke (MdL), viele Bürgermeister aus der Region, Vertreter der Polizei und der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg. Michael Roth wurde als Dank für seine Unterstützung mit einem Geschenk bedacht. „Ich fühle mich reich durch die Einladung“, freute er sich. „Gemeinsam feiern und essen verbindet, man geht respektvoll miteinander um. Der Islam ist ein Teil der Gesellschaft“, ergänzt er und appelliert an ein friedliches und solidarisches Miteinander. Die Einladung wurde aber auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern sehr gern angenommen. Die hauptsächlich türkischen Spezialitäten wie frisch gebackener Lahmacun (türkische Pizza) fanden reißenden Absatz.

Das Interkulturelle Zentrum (IKuZ) war mit einem Informationsstand vertreten, der auch mit kulinarischen Köstlichkeiten lockte. Werner Schneider von dem Reservistenverband/Kreisgruppe Osthessen machte an seinem Stand auf die Wichtigkeit der Stammzellenspende und die DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei) aufmerksam. Erst im Februar riefen die Reservisten zu einer großen Typisierungssaktion in Bebra auf, um einer schwer erkrankten türkischen Mitbürgerin zu helfen. Constanze Grentzebach aus Niederaula, derzeit in Ausbildung zur Damenmaßschneiderin, nutzte den Besucherandrang, um sich und ihre Eigenkreationen vorzustellen. Ayurveda-Ärztin Chandra Olfemann freute sich über das Interesse an hochwertiger Naturkosmetik aus ihrer Heimat Sri Lanka. Ein buntes Programm mit Musik und Tanz erfreute die vielen Besucher und am Nachmittag wurde es mit den ersten Sonnenstrahlen des Tages, die zum Verweilen und einem fröhlichen Beisammensein einluden, noch etwas bunter und wärmer beim Internationalen „sommerlichen“ Straßenfest, das aus logistischen Gründen vom Linggplatz in die teilweise gesperrte Dudenstraße verlegt wurde. (Gudrun Schmid) +++



Yalcin Solak erläutert den Ehrengästen die Vielfalt der türkischen Spezialitäten



Werner Schneider wirbt unermüdlich für die DKMS



Chandra Olfemann hat hochwertige Ayurveda-Produkte im Angebot



Der großen Nachfrage wurde die unermüdlich arbeitende Frauengruppe der Türkisch-Islamischen Kulturgemeinde gerecht



Yalcin Solak überreicht Michael Roth (links) als Dank ein Geschenk



Philippinische Tänze



Türkische Mädchen aus Bebra tanzen auch...



....ohne Schuhe



Das Eis war da – schon schien die Sonne



Der russische Chor „Rjabinuschki“ feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Der Nachwuchs erfreute mit dem Singspiel „Dornröschen“.

